

374. WOCHENBLATT



2009

der Deutschen Schule Taipei

dst-wochenblatt@gmx.net

Swire European Secondary Campus
31 Jian Ye Road, Shihlin District, 11193 Taipei
Tel.: +886-2-2862 2920 Ext. 301

Swire European Primary Campus
727 Wen Lin Road, Shihlin District, 11159 Taipei
Tel.: +886-2-8145 9007 Ext. 301

Redaktionsschluss: Jeweils Donnerstag, 9.00 Uhr!

Redaktion: Karen Sänger - Tel.: 2876 3851
Martina Ragginger - Tel.: 2861 7003

Meinungen in Artikeln und Berichten spiegeln nicht unbedingt die der Redaktion wider!

Ein Wort der Redaktion

(heute von Martina Ragginger)

Liebe Leserin, lieber Leser,

bereits kurze Zeit, nachdem hier in Taiwan am das Neue Jahr des Büffels willkommen geheißen wurde, steht ein weiterer wichtiger Termin im Veranstaltungskalender: Das Laternenfest!

Die Menschen im alten China glaubten, dass man die Himmelsgeister im Licht des ersten Vollmonds des neuen Jahres umherfliegen sehen könne. Mit der Zeit entwickelte sich ihre von Fackeln erhellte Suche nach Geistern zum Laternenfest.

Es findet ab dem 9. Februar statt und ist bekannt für seine fantasievoll gestalteten Lampions, Drachen- und Lowentanze sowie feierliche Tempelprozessionen. In früheren Zeiten gaben Eltern ihren Kindern am ersten Schultag im neuen Jahr Laternen mit auf den Weg als Symbol dafür, dass sie ihnen eine strahlende Zukunft wünschten. Heutzutage streifen kleine Kinder am Abend des Laternenfests mit Lampions in ihren Händen durch die Straßen. Besonders sehenswert sind die Vorführungen an der "Chiang Kai-shek Memorial Hall".



Ihre Martina Ragginger

Berichte aus der Deutschen Sektion und der TES

Schultermine¹		
Februar 2009		
Montag, 09.02.	Vorstandssitzung	19:00 Uhr ESC, Phase I
Dienstag, 10.02.	Elternbeirat	19:30 Uhr Fr. Weiß
Mittwoch, 11.02.	Schulfotograph im Kindergarten Drachen- gruppe (Achtung: Fototermine sind geändert!)	EPC
Mittwoch, 11.02.	Sitzung der SEIS-Steuergruppe	15:15 Uhr ESC, Phase I, Raum 1210
Donnerstag, 12.02.	Schulfotograph im Kindergarten Regen- bogengruppe	EPC
Donnerstag, 12.02.	TES-Junior-Sportsday	08:40 – 12:30 EPC
Samstag, 14.02.	Fußballturnier: TES Trophy U15 Girls	9:00 -16:30 Uhr ESC Sportsfield
Montag, 16.02.	Elternabend Kindergarten/Vorschule	19.00 Uhr im Kindergarten
Montag, 16.02.	Kochen: Drachengruppe des Kindergartens	EPC
Dienstag, 17.02.	Schulfotograph Klasse 6	ESC
Mittwoch, 18.02.	Schulfotograph in Klassen 1, 2, 3, 4 und in Klassen 5, 7, 8, 9 und 10	EPC und ESC
Mittwoch, 18.02.	Elternsprechtage Klassen 9 und 10 und High School	13:30 - 19:00 Uhr ESC
Samstag, 21.02.	Fußballturnier: TES Trophy U15 Boys	9:00 -16:30 Uhr, ESC Sportsfield
Montag, 23.02.	Kochen: Regenbogengruppe des Kinder- gartens	EPC
Dienstag, 24.02.	TES-Carnival im Kindergarten und in der Grundschule Die Eltern sind eingeladen, den Karnevalsumzug an- zusehen. Die anderen Aktivitäten sind nur für die Kin- der. Weitere Informationen folgen.	Vormittags EPC
März 2009		
Samstag, 07.03.	Fußballmeisterschaft der Internationalen Schulen in Taiwan (Klassen 5 - 8)	@ TAS & MCA Taichung

¹ Diese Terminaufstellung dient nur der Erinnerung. Sie finden den allgemeinen Terminkalender der Schule auf der Webseite www.taipeieuropeanschool.com in der Rubrik „News“ im Unterpunkt „Calendar“.

Löwentanz

(eingereicht von Kathrin Diestel)



Am letzten Schultag vor den Neujahrsferien war nicht nur der Löwe los, sogar echte Tauben flogen durch die Luft! Vermisst wurden nur die vielen Süßigkeiten, die die Löwen traditionell ausspucken. „Vielleicht sind sie krank? Oder arm? Oder vergesslich?“ überlegten die Erstklässler.



Schnee auf dem Yangmingshan

(eingereicht von Kathrin Diestel)



Leichte Schneeschauer oder kräftige Schneegestöber? Alles gibt es auf den hohen, farbenfroh gemalten Yangmingshan-Bergen. Wer mit den Kindern der Eingangsstufe vom „echten“ Winter in Taipei träumen möchte, kann ihre Bilder vor dem Raum 201 betrachten.

Berufspraktikum der Schüler der 9. Klasse

(eingereicht von Matthias Klimek)

Die Schüler der 9. Klasse werden an der TES für eine Woche Fachunterricht freigestellt, damit sie in dieser Zeit Erfahrungen im realen Arbeitsleben sammeln können. Dies soll ihnen helfen, Schlüsselqualifikationen für einen späteren Beruf zu erwerben und bereits vorhandene einzusetzen, ihnen Berufswunsch auszutesten und mit Fachleuten ins Gespräch über den Ausbildungsweg zu kommen. Das Berufspraktikum ist bereits seit Jahren integraler Bestandteil der Schulausbildung an der TES und wird von der Schule betreut. So müssen deutsche Schüler neben dem Bewerbungsbrief für das Praktikum sich auch einem Bewerbungsgesprächstraining stellen. Darüber hinaus müssen sie nach dem Praktikum einen mehrseitigen Bericht verfassen und mit Hilfe einer Power-Point-Präsentation Klassenkameraden und jüngere Schüler über ihre Erfahrungen aufklären.

An dieser Stelle möchte ich mich nochmals ausdrücklich bei den Unternehmen bedanken, die die Praktikumsstellen dieses Jahr wieder zur Verfügung gestellt haben: die Mercedes-Benz-Niederlassung in Taiwan, das Four Points Hotel in ChongHe, das Howard Plaza Hotel in Taipei, der Technische Überwachungsverein Rheinland und das National Education Radio in Taipei. Ohne die bereitwillige Unterstützung der Unternehmen und die intensive Betreuung unserer Schüler könnte dieser sehr wichtige Ausbildungsabschnitt nicht geleistet werden.

In der ersten Folge der Reflexionen über ihr Berufspraktikum berichtet Alessia Cheng über das Berufsfeld der Hotelfachfrau:

In der Woche vom 12. bis zum 16. Januar absolvierte ich mein Berufspraktikum im ‚Howard Plaza Hotel‘ im Berufsfeld Hotelfachfrau. Das ‚Howard Plaza Hotel‘ in Taipei ist der Hauptsitz der sieben Hotels des Howard Unternehmens, Geschäftsleute wie auch Touristen übernachten in diesem Hotel.

An meinem ersten Tag arbeitete ich in der RC-Abteilung, diese Abteilung ist spezialisiert auf die Betreuung der VIPs. Die Mitglieder des ‚Rosewood Club‘ sind wichtige Leute, Staatsleute oder auch CIPs (Commercial Important People). Ich lernte die Struktur der Abteilung und die verschiedenen Arbeitsbereiche kennen. Am Vormittag wurde ich den Kollegen und Mitarbeitern vorgestellt, wir haben das Hotel besichtigt, und am Nachmittag durfte ich für zwei Stunden an der ‚Rosewood Rezeption‘ arbeiten und später in der Rosewood Lounge. Ich lernte, wie man sich gegenüber Gästen verhält und was für Anforderungen benötigt werden, um in dieser Abteilung zu arbeiten.



Am zweiten Tag war ich in der Personalabteilung, der Rezeption und im Front Office. Meine Vorgesetzte erklärte mir, wie man die Rezeption bediente und wie man Hotelgäste ein- und auscheckt. Auch lernte ich im Front Office, wie man Reservierungen annimmt und wie man am besten die Räume je nach Wunsch etc. verteilt. Ich durfte auch mitgehen, als die Hotelzimmer nach der Reinigung vom Supervisor abgenommen wurden. Dabei sah ich, dass sie wirklich sehr genau nachschauen und bei jeder Unreinheit das Reinigungsteam zurück rufen und es erneut putzen lassen.

Am dritten Tag und folgenden Tag arbeitete ich in zwei Restaurants, dem ‚Le Louvre‘ und dem ‚Champs Elysee‘, Das erstere ist ein Buffet-Restaurant. Mein Vorgesetzter dort erklärte mir, dass in der F&B-Abteilung die meisten Lebensmittel und Arbeiten miteinander verknüpft sind. Das Restaurant arbeitet in zwei Schichten. Am Vormittag wurden mir die verschiedenen Aufgaben erklärt und nachmittags durfte ich auch arbeiten. Zuerst in der Küche, dann beim Servieren und schließlich auch Nachfüllen der Gerichte. In der Mittagspause erhielt ich einen Einblick in eine Sitzung der Food&Beverage-Division. Sie besprechen die Probleme und versuchten eine Lösung zusammen zu finden. Bei der Sitzung nahmen viele Hotelangestellte teil, außer den Abteilungsleitern der Restaurants und den Küchenchefs waren auch Vertreter der Finanzabteilung und Personalabteilung zugegen. Am nächsten Tag in ‚Champs Elysee‘, einem Frühstücksrestaurant, servierte ich und durfte eine kurze Zeit auch bei dem Zimmerdienst arbeiten.

An meinem letzten Tag arbeitete ich in der Verkaufabteilung und dem Kundendienst. Man führte mich in die Struktur der Abteilung und die verschiedenen Aufgaben im Bereich ein. Es gibt verschiedene kleinere Gruppen, die eine besondere Aufgabe haben, zum Beispiel das MICE-Team, welches für die Betreuung große staatlicher Ereignisse zuständig ist. Auch nahm man mich am Nachmittag zu einer Pressekonferenz mit und so konnte ich auch in diesem Segment der Arbeit einer Hotelfachfrau Erfahrung machen.

Meine Praktikumswoche war eine interessante und aufschlussreiche Erfahrung und ich bin noch immer überzeugt, dass meine richtige Wahl auf das ‚Howard Plaza Hotel‘ fiel, denn es hat mir dort sehr gut gefallen. Die Mitarbeiter dort haben mir sehr viel erklärt, aber auch gezeigt, und mir auch Aufgaben zur selbstständigen Arbeit überlassen. Ich durfte eigenständig mit Gästen kommunizieren und hatte die Möglichkeit, in verschiedenen Abteilungen zu arbeiten, sodass ich jetzt eine Vorstellung habe, wie ein Hotel als Ganzes funktioniert. Den zukünftigen Schülern würde ich sehr empfehlen, bei diesem Hotel ein Praktikum zu machen.

Berichte aus dem Schulumfeld in Taipei

Termine aus dem Schulumfeld in Taipei

Februar 2009

06.02.	Teenie-Kreis (christlicher Club für Sekundarstufenschüler	15.00 – 18.00 Uhr
10.02.	deutscher Bibel-Gesprächskreis für Erwachsene mit Abendessen und Betreuung der Kinder während der Gesprächsrunde	18.00 - 20.00 Uhr
13.02.	Jungschi, christlicher Kinderclub für Grundschüler	15.00 - 17.30 Uhr
20.02.	Teenie-Kreis	
24.02.	deutscher Bibel-Gesprächskreis für Erwachsene	
27.02.	Jungschi	

Taiwan Buch-Tipp

(eingereicht von Dirk Diestel)

Vielleicht interessiert es jemanden, ich habe das zufällig gefunden:

<http://www.maerkischeallgemeine.de/cms/beitrag/11413371/1174144/Li-Angs-Roman-fuer-ein-freies-demokratisches-Taiwan.html>

Einladung zum Bibel-Gesprächskreis

(eingereicht von Erika Scharrer)

Es gibt in Taipei mehrere Möglichkeiten, sich mit deutschsprachigen Freunden zu treffen, sich dabei über wirklich wesentliche Dinge auszutauschen und gleichzeitig den Kindern Gelegenheit zum frohen gemeinsamen Spielen zu geben.

Eine dieser Möglichkeiten ist der etwa 14-tägig stattfindende deutsche Bibel-Gesprächskreis.

Da wird zuerst in froher Runde zusammen zu Abend gegessen. Dann beschäftigen sich die Erwachsenen mit einem fortlaufenden Text aus dem absoluten Bestseller der Welt, während die Kinder es genießen, unter Aufsicht möglichst im Freien zu spielen und zu toben.

Jedermann ist herzlich eingeladen! Einfach vorbeischaun und mitmachen! Am besten vorher anrufen (2861 2514), damit auch jeder satt wird.

Termine immer im Wochenblatt.

**Herzliche Einladung
zum deutschsprachigen katholischen
Gottesdienst**

Sonntag, 15. Februar 2009, um 15 Uhr



Ort: Mother of God Church

in Tien Mu (171 Chung Shan North Road, Sec.7, am Kreisverkehr).

Gottesdienst

Halten wird den Gottesdienst **Pater Luis Gutheinz, S.J.**

Nach dem Gottesdienst ist eingeladen zu einem gemütlichen **Beisammensein!**

Jeder und jede möge bitte dazu etwas mitbringen (Kaffee, Saft, Kuchen o.ä.).

Erstkommunionvorbereitung

Das **Treffen** findet wie üblich vor dem Gottesdienst statt **um 13. 30 Uhr**

Kontakt: Pastoralreferent Klaus Walter

Deutschsprachige Katholische Gemeinde Hong Kong,

505 Kent Mansion, 95-97 Tin Hau Temple Road, North Point

Tel: (+852) 2802 6535; Mob: (+852) 9728 0191; Fax: (+852) 2570 3627

Email: klaus.walter@deutsche-katholiken-hongkong.de

9. Norddeutsches Grünkohlessen - Erinnerung

(eingereicht von Jens Finke)

Moin Moin, liebe Freunde des Grünkohls!

Rezession, Börsencrash, Konjunkturflaute wer wird denn da gleich in die Luft gehen? Das Grünkohlkomitee Taipei hat Überschüsse vom letzten Jahr auf ein stinklangweiliges Sparkonto gelegt – nix mit isländischen Bankfonds oder Lehman Derivaten! Dadurch bescheren wir Ihnen auch dieses Jahr eine unbeschwernte Überfahrt. Dazu wie immer die grosszügige Unterstützung der Deutschen Kaufmannschaft - womit wir wieder in See stechen können zum:

9. Norddeutschen Grünkohlessen

am Freitag, 20. Februar '09 um 19:00 Uhr

im Shangri-La's Far Eastern Plaza Hotel

Nr. 201, Tun Hwa S. Rd. Sec 2, Taipei

台北市106敦化南路二段201號 (台北遠東國際大飯店)

Investieren Sie Ihre hart erarbeiteten NT\$ 1,900 (NT\$ 2,200 an der Abendkasse) in Grünkohl! Mit weitaus höherem Spassfaktor als Hedgefonds oder Doppelschnut-Leverage-Options!

Um den Störtebekkers am Horn von Afrika keine Chance zu geben, werden **Grünkohl, Würste und Bommerlunder** diesmal per Flugzeug aus Norddeutschland nach Formosa geflogen. Dazu gibt's zum runterspülen **frisch gezapftes Warsteiner Bier** oder **Apollinaris**.

Wem Kohl und Pinkel doch zu extravagant sind, kann sich mit einem **Alternativgericht** (Rinderfilet oder Vegetarisch) outen. Und natürlich gibt es wieder einen **norddeutschen Barden**: mit neuem Programm wird uns der extra aus Hamburg angereiste **Jochen Wiegandt** unterhalten.

Da wir alle in einem Boot sitzen, sollten auch Sie sich Grünkohl-gerecht mit einem traditionellen **"Finkenwerder Fischerhemd"** und rotem Halstuch einkleiden. Unser Zahlmeister bietet dieses Set zum Selbstkostenpreis von NT\$ 1200 an (Annahmeschluss für die Bestellung ist der 31. Januar).

Damit unserer Kombüsecrew grösstmögliche Planungssicherheit hat, möchten wir Sie bitten sich möglichst bald anzumelden (Anmeldeschluss für die Teilnahme ist der 17. Februar). Anmelde- und Zahlungsmodalitäten finden Sie anliegend.

Na dann: volle Kraft voraus zum Grünkohlessen!!! Herzlichst

Ihr Grünkohlkomitee

Email: gruenkohltaipei@hotmail.de

Jens Finke
0958-105605

Veronika Bobke
0911-206844

Ellen Meyer
0911-967333

Angelika Pfannenschmidt
0910-950698

Roland Wein



KUEHNE+NAGEL



SIEMENS

theverodesign



Lufthansa



9. Norddeutsches Gruenkohlessen 20.2.2009 - Registration

To: Jens Finke

Fax No: (02) 2876-3683

5 Fl., No. 7, Alley 18, Lane 38,
Tian Yu St. Taipei 11156

gruenkohltaipei@hotmail.de
台北市士林區天玉街38巷18弄7號5樓

Please let us have your registration by email, fax or mail until Feb., 17th and the order for shirt & neck scarf until Jan. 30. There are no admission tickets – we only need your complete registration and full payment

A) Paid Amount, total (NT\$ 1900 per ticket, NT\$ 1200 per shirt & neck scarf)

B) Participants (first and family names of persons paid for):

1.	2.	3.
4.	5.	6.

C) Payment

- Cash: The easiest way to pay the entrance fee is directly to one of the below mentioned committee members in cash.

- Remittance: Beneficiary : Jens Finke
Account No. : 01010369603
Bank : Mega International Commercial Bank 兆豐國際商業銀行
0170103 台北市111北路六段中山126號 for ATM-remittance: Bank Code 017

Your Account No.:

D) Seat reservation (only possible for groups of 4 and more persons)

<input type="checkbox"/>	Yes, we would like to reserve seats under the name of <input type="text"/>
<input type="checkbox"/>	No, we don't need seat reservation

E) Number of alternative meals required: beef fillet: vegetarian:

F) "Finkenwerder Fischerhemd" (fisherman's shirt) & red neck scarf : purchase request :

Set Size S (48/50)
 Set Size L (54/56)
 Set Size XL (58/60)



Each set consists of 1 shirt + 1 neck scarf
Price per set = NT\$ 1200. Please pay the amount together with the ticket

You will receive the items on Feb. 20th at the reception.

G) Contact details in case of questions:

Name: Ph.: Email:

The Honourable Green Cabbage Committee Taipei: gruenkohltaipei@hotmail.de

Veronika Bobke Jens Finke Ellen Meyer Angelika Pfannenschmidt Roland Wein
0911-206844 0958-105605 0911-967333 0910-950698

Bild der Woche

Sie wird wieder ihren ursprünglichen Namen bekommen: Die Chiang Kai Shek Memorial Hall. Und auch die Ehrenwache mit ihrem stündlichen sehenswerten Wachwechsel ist bereits wieder aufgezogen.



Foto: Dirk Diestel

6fl., Nr.8, Lane 124 XingYi Rd.
Beitou, Taipei 112, Taiwan
Phone home: 02-28746064
Phone mobile: 0917 11 7374
IP Fax: 0049-1212-9285 2100
Skype: dirk.diestel
eMail: dirk.diestel@web.de
Homepage+Photogallery
<http://www.taiwan-foto.de>